Kosten der Behandlung

Bei akuten Problemen reicht häufig eine Behandlung, bei chronischen Beschwerden sind in der Regel mehrere Sitzungen notwendig. Die Kosten einer Behandlung liegen zwischen 60 und 90 Euro.

Viele gesetzliche Krankenkassen übernehmen inzwischen einen Anteil der Kosten für eine osteopathische Behandlung. Bitte setzen Sie sich direkt mit Ihrer Kasse in Verbindung und klären Sie die Voraussetzungen für eine Kostenübernahme.

Von mir erhalten Sie eine Privatrechnung, die Sie begleichen und dann bei der Kasse einreichen. Es findet also keine direkte Abrechnung mit den Krankenkassen statt, wie Sie es z.B. bei Ihrem Hausarzt gewohnt sind.

Krankenkassen

Hier eine Übersicht vieler gesetzlicher Krankenkassen (GKK), die Kosten für osteopathische Behandlungen erstatten oder übernehmen.

Verbindliche Auskunft erteilt Ihnen die Krankenkasse selbst. Erkundigen Sie sich daher direkt bei Ihrer Kasse nach den Vorraussetzungen und dem Leistungsumfang.













Krankenkasse Bemerkung

AOK Baden-Württemberg, Bremen/Bremerhaven, Hessen, Niedersachsen, NordWest, Plus,

> Sachsen-Anhalt www.aok.de

Barmer GEK www.barmer-gek.de

annähernd 100 verschiedene Betriebskrankenkassen **BKK**

erstatten oder übernehmen Kosten

Die Bergische Krankenkasee www.die-bergische-kk.de

Hanseatische Ersatzkasse HEK hek.de

Heimat Krankenkasse www.heimat-krankenkasse.de

hkk www.hkk.de

Big Direkt Gesund, Classic, Gesund Plus, Nord, **IKK**

> Siidwest www.ikk.de

Knappschaft www.knappschaft.de

www.mhplus-krankenkasse.de mhplus Krankenkasse

SBK www.sbk.de Securvita www.securvita.de SVLFG Sozialversicherung für Landwirtschaft, www.svlfg.de

Forsten und Gartenbau

Techniker Krankenkasse TK www.tk.de

Alle Angaben ohne Gewähr.